

Unverkäufliche Leseprobe aus:

Weinert, Matthias

Dino Wheelies

Die Schatzsuche

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main



IM JAHR 2084 VERLIESSEN DIE LETZTEN MENSCHEN DIE ERDE, UM IN DEN WEITEN DES ALLS EINE NEUE HEIMAT ZU SUCHEN ...

ES DAUERTE EINE KLEINE EWIGKEIT, BIS AUS DEM, WAS DIE MENSCHEN ZURÜCKLIESSEN, ...



... UND DEM, WAS MAN DAS WUNDER DES LEBENS NENNEN KÖNNTE, ...

... ETWAS GANZ NEUES ENTSTAND!



DIE DINO WHEELIES WAREN GEBOREN! -
DINOSAURIER AUF RÄDERN!





Erschienen bei FISCHER KJB

© S. Fischer Verlag GmbH, Frankfurt am Main 2015

Covergestaltung: Frauke Schneider, Wittighausen, unter Verwendung einer

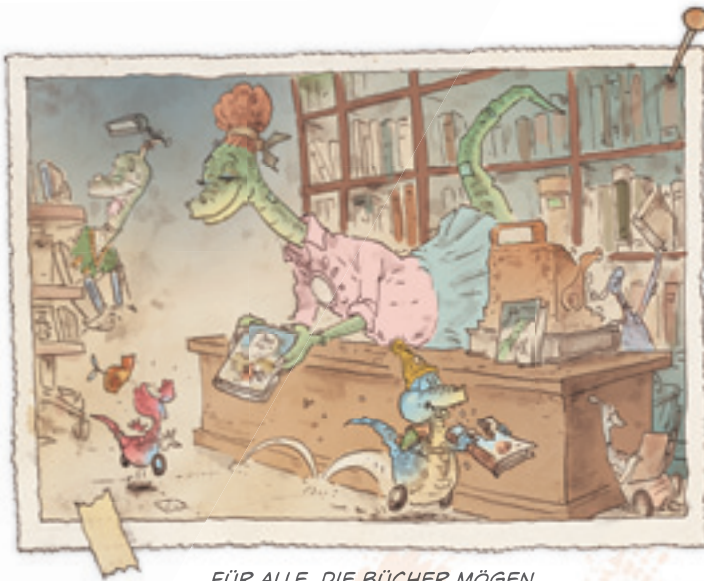
Illustration von Matthias Weinert

Satz: Matthias Weinert / Dörlemann Satz, Lemförde

Druck und Bindung: Druckerei Theiss GmbH, St. Stefan im Lavanttal

Printed in Austria

ISBN 978-3-7373-5191-1



FÜR ALLE, DIE BÜCHER MÖGEN ...

Vor etwas mehr als drei Jahren hatte Matthias Weinert die Idee für Dinos auf Rädern. Sofort rief er seine Freunde Christoph Krumnow und Barnim Millarg an, und die waren genauso begeistert von der Idee. Gemeinsam verwirklichten die drei Comicfans dann ihren Traum – und die Dino Wheelies waren geboren!

Alle Infos über die Dino Wheelies gibt es bei www.dino-wheelies.de





MATTHIAS WEINERT

DINO WHEELIES

DIE
SCHATZSUCHE

⊗ | KJB



Die Helden von Neo Pangea



BO ist ein junger und mutiger Rennsaurier. Keine Sprungschanze ist ihm zu hoch und kein Abhang zu steil! Gemeinsam mit seinen Freunden Pukki und Tanka erlebt er jede Menge Abenteuer in Neo Pangea.

PUKKI ist Bos bester Freund und stets auf der Suche nach der nächsten Mahlzeit.



TANKA ist das Mädchen im Bunde. Sie ist stark, klug und wild entschlossen. Immer wieder hilft sie Bo und Pukki aus der Patsche.



POONI ist eine Art Urf Pferd. Auf ihren Rollschuhen rollt sie durch Neo Pangea und lässt kein Missgeschick aus.



KONRAD zieht mit einem Verkaufswagen durch Neo Pangea. Bei ihm gibt es alles zu kaufen, was man sich nur vorstellen kann. Allerdings versucht der alte Gauner immer wieder, seine Kundschaft über den Tisch zu ziehen.





GOBERT ist ein riesiger Straßenbausaurier, gutmütig und schreckhaft zugleich.

Wer in Neo Pangea einen Plattfuß oder eine verbogene Achse hat, kommt zu *BUFFO*. Dieser Feinmechaniker ersten Ranges löst mit seinem kompetenten Team jedes Problem.



MORTON

Die Erde der Zukunft ist nicht nur Friede, Freude, Eierkuchen. Morton aus der Gattung der Vogelsaurier ist älter und größer und macht Bo, Tanka und Pukki ständig die besten Rennstrecken streitig und das Leben schwer.

RUMOR ist ein kleiner Flugsaurier mit übergroßen Lauschern. Damit schnappt er die aktuellsten Neuigkeiten auf. Bei der Wiedergabe gerät ihm dabei allerdings häufig etwas durcheinander.



MAMA TU, die uralte Schildkröte, hat noch die Zeit der Menschen miterlebt. Im Tal ist sie so etwas wie die liebe Oma aller Dino Wheelies. An sie wenden sich Bo, Tanka und Pukki, wenn sie Rat und Hilfe brauchen.

MAJOR HIX ist der neunte Ehemann von Mama Tu. Die meiste Zeit verbringt er in seiner Werkstatt, wo er die abenteuerlichsten Ideen austüftelt.





Inhalt

Schreck am Morgen!	13
Schrott und Schraubenblumen	22
Schatzsuche mit Schwierigkeiten	31
Die Sprungschanze über den Fluss	39
Ein einzigartiger Dschungel	46
Die Ebene der 1000 Spalten	51
Von Socken und andere Kostbarkeiten	65
Tankas toller Trick	71
Mama Tus Geburtstagsfest	77



Seltsame Geräusche kamen am Morgen aus der Krone des gestreiften Baumes ...

KNIRSCH
KNARRRRR



QUIETSCHEND UND KNACKEND
BEGANNEN SICH KLEINE
ZÄHRÄDER ZU DREHEN ...



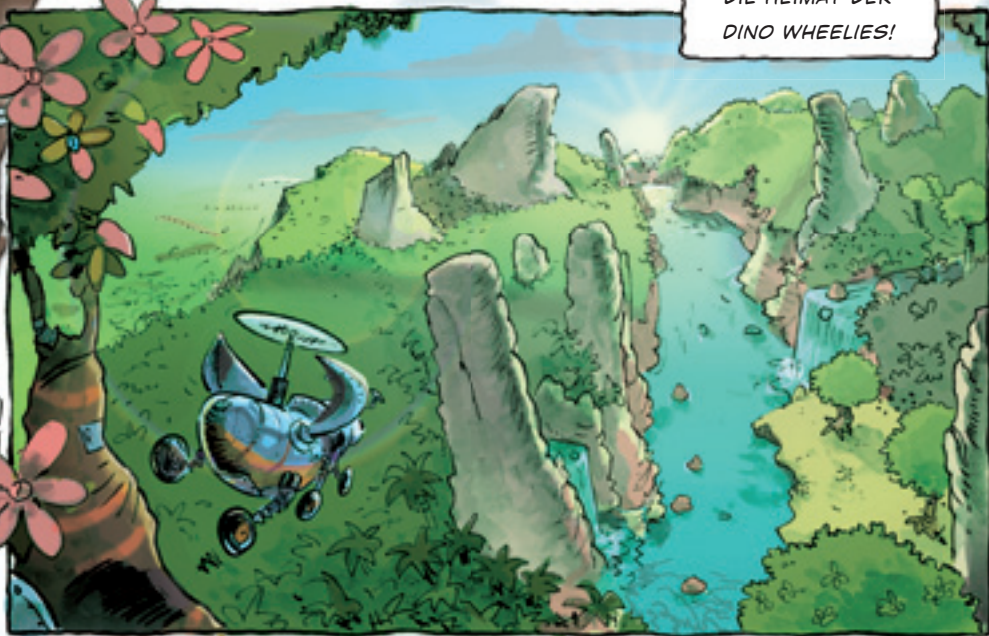
... UND ÖFFNETEN EINE
RUNDE METALLKLAPPE IN
DER GESTREIFTEN RINDE.



Heraus rollte
ein sehr seltsames
Etwas in das frühe
Morgenlicht. Der kleine
Käfer auf Rädern streckte seine
metallischen Fühler und gähnte.

Dann klappte er seinen Rückenpanzer auf, und
ein winziger Propeller entfaltete sich. Er begann sich
zu drehen und hob den Käfer in die Luft. Im Licht
der aufgehenden Sonne flog der Käfer durch das Tal von
Neo Pangea.

*DIE HEIMAT DER
DINO WHEELIES!*



Kapitel 1

SCHRECK AM MORGEN!





IN EINEM AFFENZAHN SCHOSS
BO ALS ERSTER AUS DER KURVE.
SEINE REIFEN GRUBEN TIEFE
SPUREN IN DEN BODEN. SAND
UND STAUB WIRBELTEN AUF.

Tosender Jubel brach unter den
Zuschauern im Tempodrom los!
Bis zur Ziellinie waren es nur noch
wenige Meter ...



BOS SIEG WAR ZUM
GREIFEN NAH!

HURRAAAAAAAA...

.....arrgh!

Doch was war das? Mit einem Mal versperrte ein
dunkler Schatten Bo die Sicht. Das war ja nicht
zum Aushalten! Bo war kurz davor, den Sieg im
wichtigsten Rennen aller Zeiten einzufahren,
und ausgerechnet jetzt hatte sich ein
verflixtes kleines Ungetüm seine
Schnauze als Landeplatz ausgesucht.



Hektisch versuchte Bo, das lästige Ding abzuschütteln ...



DADURCH KAM ER VON DER RENNSTRECKE AB. ANSTATT AUF DIE ZIELLINIE, RASTE ER DIREKT AUF DIE TRIBÜNE ZU ...



»RETTE SICH WER KANN!«, KREISCHTEN DIE ZUSCHAUER ERSCHROCKEN UND SPRANGEN VON IHREN PLÄTZEN AUF ...

In diesem Moment öffnete Bo seine Augen ...



... UND FAND SICH MITTEN IN SEINER SCHLAFHÖHLE WIEDER. DIE RENNBahn WAR VERSCHWUNDEN. DAFÜR HOCKTE DER KÄFER AUS DEM GESTREIFTEN BAUM AUF SEINER NASE UND GRINSTE FRÖHLICH.



VERSCHWINDE,
BLÖDES DING!
DEINETWEGEN HABE ICH
IM TRAUM DAS RENNEN
NICHT GEWONNEN!



Verschlafen sah Bo sich in der Höhle um. Ihm gegenüber lag sein bester Freund Pukki unter einer Schicht Blätter und schnarchte. Der Schlafplatz daneben war leer.

»Wo Tanka wohl so früh am Morgen schon steckt?«, dachte Bo. Er sprang auf seine Reifen und rollte nach draußen.

Bo entdeckte Tanka nicht weit entfernt von der Höhle. Das kleine Sauriermädchen mit den vier Rädern hockte unter einer Zahnradpalme und grübelte.

»Was ist mit dir?«, fragte Bo.

»Ach, ich denk die ganze Zeit darüber nach, was wir Mama Tu morgen zu ihrem Geburtstag schenken könnten, aber mir will einfach nichts Passendes einfallen«, antwortete sie zerknirscht.

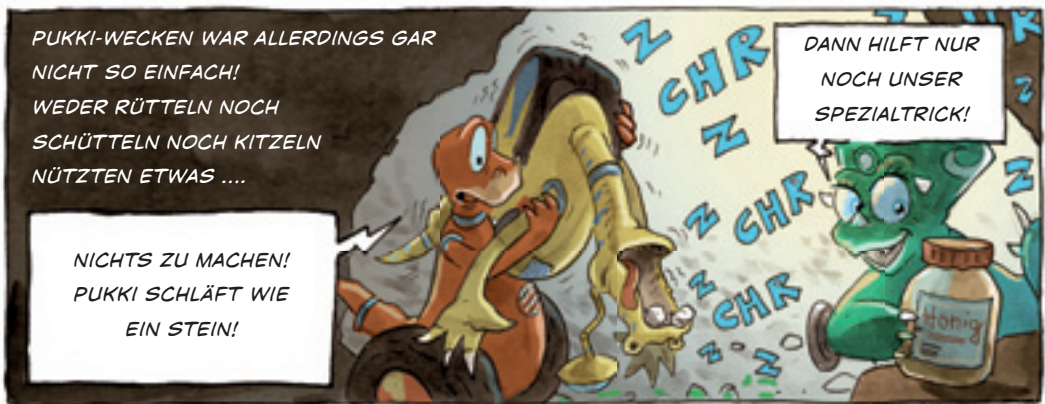


»Hmh. Lass mal überlegen ...«, murmelte Bo und rieb sich seine Schnauze. Prompt hatte er eine Idee:

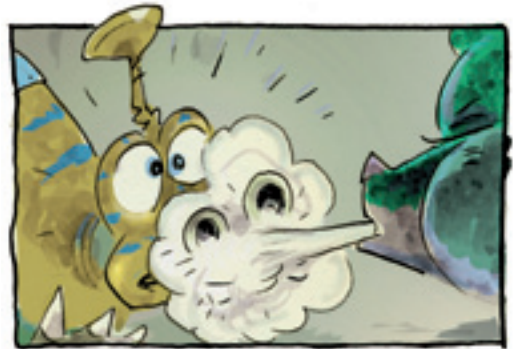


»Äh ... tja ...« Eine richtig überzeugende Antwort wollte Bo nicht einfallen. »Und was hältst du von einer Gruselmaske?«, fragte er nach einer Weile.

Tanka verdrehte die Augen. »Vergiss es einfach, Bo«, sagte sie und fuhr zur Höhle zurück. »Später wird uns bestimmt noch ein passendes Geschenk einfallen. Jetzt sollten wir lieber Pukki wecken. Die Schule geht gleich los!«



Bo nickte und öffnete Pukkis Schnauze. Er griff hinein und zog Pukkis lange Zunge heraus. Darauf träufelte Tanka etwas Honig. Jetzt mussten die beiden nur noch abwarten.



Nach kurzer Zeit zeigte der Honig Wirkung. Pukki fing an zu schmatzen und öffnete verschlafen ein Auge. Genau in diesem Moment pustete Tanka ihm kräftig in die Nase, damit er nicht gleich wieder einschlief.



Nach einem anständigen Frühstück rasten die drei Freunde los. Genau wie Menschenkinder besuchen nämlich auch junge Dino Wheelies eine Schule. Na ja, eine richtige Schule ist es nicht. Der Unterricht findet in einem alten Schulbus aus der Zeit der Menschen statt. Bis dorthin ...



... WAR ES EIN GUTES STÜCK ZU FAHREN. VORBEI AN WIESEN, AUF DENEN DIE UNTERSCHIEDLICHSTEN DINO WHEELIES GRASTEN, UND HINWEG ÜBER BRÜCKEN AUS NIETEN, SCHROTT UND ALLERLEI KRIMSKRAMS VON FRÜHER.

Genau die richtige Entfernung für ein kleines Rennen, wie Bo fand.

KOMMT SCHON, IHR LAHMEN GURKEN!
WER ALS ERSTER BEIM ALTEN SCHULBUS IST!



Bo umkreiste Pukki und Tanka auf einem Reifen und nutzte Baumstämme und Rohrwurzeln für ein paar Sprünge.

KEINE LUST! DU GEWINNST JA SOWIESO IMMER.



»Ich gebe euch auch einen Vorsprung!«, rief Bo übermütig und grinste. Zwischen den Bäumen hatte er die perfekte Sprungschance entdeckt. Zumindest glaubte er das ...



Doch unter Bos Reifen erwachte der gelbe Ast plötzlich zum Leben. Er entpuppte sich als Schwanzspitze eines mächtigen Straßenbausauriers, der zwischen den Bäumen ein Loch grub. Bo wurde hochgehoben ...

... UND VON DEM RIESEN DURCH
DIE LUFT GESCHLEUDERT.



Aber er hatte Glück. Ein Pterosaurier, der seine Flugbahn kreuzte, verhinderte Schlimmeres. Anstatt gegen harte Felsen, prallte Bo gegen die weichen Flügel des Flugsauriers. Geschickt glitt er den langen Rücken bis zu dessen Propellerschwanz herab und landete schließlich sicher auf dem Boden. Direkt vor dem gutmütigen Straßenbausaurier.



MANOMETER!
GOBERT! WAS
SOLLTE DAS DENN?

»T-tschuldige Bo, ich er...erschrecke m... m...mich doch immer so leicht!«, stotterte der große Saurier verlegen. In diesem Moment rauschten Pukki und Tanka heran: »Wow! Cooler Sprung!«, riefen die beiden beeindruckt. Bo grinste stolz.

